

Ausbildungsrahmen

Die fallorientierte Ausbildung dauert drei Jahre und endet mit einer staatlichen Prüfung.

Der Unterricht findet ganztags statt. Neben der Vermittlung von Fachwissen schulen unsere Pädagogen/innen ebenso die praktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Gruppenunterricht in der Praxis oder an Simulatoren gehören bei uns in den Schulalltag.

Die praktische Ausbildung findet im Klinikum Osnabrück und auch in umliegenden Einrichtungen statt, mit denen seit vielen Jahren eine gute Kooperation besteht.

In allen praktischen Einsatzorten unterstützen dort verortete Praxisanleiter, so dass der Weg für einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss und einen guten Start in den Beruf perfekt gegeben ist.

Im Anschluss an die abgeschlossene Berufsausbildung stehen Ihnen diverse Weiterbildungs- und Fortbildungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Bewerbungen um einen Ausbildungsplatz an unserer MTR-/MTL-Schule sind in der Zeit vom **01. Oktober bis zum 31. März** möglich. Später eingehende Bewerbungen können bei offenen Schulplätzen berücksichtigt werden.

Der Ausbildungskurs beginnt jährlich am 01. August.

Bewerben Sie sich online unter <https://www.akademie-klinikum.de/ausbildung/>

Vergütung

Die Vergütung richtet sich nach dem jeweils gültigen Tarifvertrag (TVAÖD-Pflege).

Ihre Ansprechpartnerinnen

Bärbel Nawracala

Fachbereichsleitung MTLA/MTL-Ausbildung
Dipl.-Gesundheitslehrerin, Lehr-MTLA

Stefanie Breves

Fachbereichsleitung MTRA/MTR-Ausbildung
Lehr-MTRA

Andrea Hahn

Sekretariat
Telefon: 0541 405 – 5972
E-Mail: andrea.hahn@klinikum-os.de

Bewerben Sie sich online

<https://www.akademie-klinikum.de/ausbildung/>



MTL-Ausbildung



MTR-Ausbildung

Die Akademie des Klinikums Osnabrück

Akademieleitung
Kerstin Moldenhauer
Am Finkenhügel 1
49076 Osnabrück

Telefon: 0541 405 – 5908
Telefax: 0541 405 – 5999
info@akademie-klinikum.de
www.akademie-klinikum.de

GESUNDHEITSWESEN – EINE
ENTSCHEIDUNG FÜR DIE ZUKUNFT

Ausbildung zur/zum
MTL und MTR



Berufsbild

Als **MTL oder MTR** arbeiten Sie im interdisziplinären Team mit Ärzten auf den Gebieten Klinik, Praxis und Forschung. Die verantwortungsvolle Ausführung dieses Berufes erfordert ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Gewissenhaftigkeit und praktischem Geschick.

Die **MTLs** arbeiten überwiegend in der medizinischen Diagnostik, der Wissenschaft und der Forschung. **MTLs** analysieren im Labor Blut- oder Gewebeprobe. Ohne die Arbeit der/des MTL kann keine gesicherte Diagnose erstellt werden.

Als **MTR** arbeiten Sie an der Schnittstelle zwischen Technik, Arzt und Patient, an hochtechnischen Geräten, einschließlich der EDV zur Bilderzeugung und Patientenverwaltung. Sie machen mit Hilfe verschiedener Geräte Röntgenaufnahmen des menschlichen Körpers. In der Strahlentherapie sind **MTRs** zuständig für die Bestrahlungsbehandlung von Tumorpatienten. In der Nuklearmedizin nutzen Sie radioaktive Substanzen, Messgeräte und Kameras zur Diagnostik.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Tätigkeitsfelder

- Arztpraxen
- Krankenhäuser
- Laboratorien
- Universitäten und Hochschulen
- Industrie
- Medizinische Technik, Strahlenschutz
- Qualitätstechnik, -sicherung, -prüfung

Wer über die erforderliche Hochschulzugangsberechtigung verfügt, kann ein Hochschulstudium anstreben. Für Medizinische Technologen/-innen kommen unter anderem folgende Studiengänge in Betracht: Med. Physik, Biomed. Analytik/Technik, Radiologietechnologie, Biomedizin, Medizintechnik

Zugangsvoraussetzungen

Für den Zugang zur Ausbildung zur/m MTR/MTL sind folgende Voraussetzungen erforderlich:

- Abitur, Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss, sofern die Bewerberin / der Bewerber eine Berufsausbildung mit einer Ausbildungsdauer mindestens zwei Jahren erfolgreich abgeschlossen hat
- Gesundheitliche Eignung: bei Einstellung erfolgt eine betriebsärztliche Untersuchung
- Fingerspitzengefühl und ein großes naturwissenschaftliches Interesse sind die Grundvoraussetzungen für diese spannenden Berufe
- Außerdem sollte Interesse am Umgang mit den neuesten, wissenschaftlichen Erkenntnissen bestehen, die die Voraussetzung einer qualitativ hochwertigen und medizinischen Versorgung darstellen
- Bereitschaft zur Teamarbeit auch in interprofessionellen Teams
- Ein hohes Maß an Verantwortungsbereitschaft sowie physischer und psychischer Belastbarkeit

